

Landkreis würdigt „Zündende Ideen“



Urkunde und Skulptur für Cinogy: R. Hald, D. Wandke, C. Kaemling und R. Schermann (v.l.).

Hinzmann

Göttingen (soz). 76 Firmen haben sich um den Innovationspreis 2007 des Landkreises Göttingen beworben. Gestern Abend wurden die Sieger in den drei Kategorien Produkte, Handwerk & Dienstleistungen sowie Gründung für ihre „Zündenden Ideen“ ausgezeichnet. Landrat Reinhard Schermann (CDU) überreichte im Deutschen Theater die mit insgesamt 30 000 Euro dotierten Preise. Erste Sieger sind Eras GmbH, Tischlerei Gremmler und Cinogy GmbH. Den Sonderpreis erhielt die Otto Bock Health Care GmbH. Mehr darüber lesen Sie in der morgigen Ausgabe.

Innovations-Oscar für Kreißsaalbetten

WRG-Bilanz: Rekordbeteiligung beim Wettstreit innovativster Unternehmen



Elf Unternehmen haben es geschafft: Vergabe des Innovationspreises 2007 auf der Bühne des Deutschen Theaters.

Hinzmann

Zum fünften Mal hat ihn der Landkreis Göttingen vergeben, den Innovationspreis. 76 Unternehmen aus zwölf Landkreisen und sieben Bundesländern haben sich am Wettbewerb beteiligt, elf Bewerber erhielten am Montagabend in Göttingen Urkunden und Trophäen.

Ziel lautete jedoch 100 Bewerber für den mit insgesamt 30 000 Euro Preisgeld dotierten Innovationspreis. Schermann: „Der Innovationspreis des Landkreises Göttingen ist heute eine wichtige Visitenkarte unseres aufstrebenden Wirtschaftsraumes.“

Göttingen (soz). Wie in den Jahren zuvor stieß die festliche Preisverleihung im großen Saal des Deutschen Theaters auf enorme Resonanz. Hunderte von Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Hochschule und Verwaltung waren der Einladung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH (WRG) und von Landrat Reinhard Schermann (CDU) gefolgt, der zur Begrüßung von einer Rekordbeteiligung 2007 sprach. 76 Bewerber, das sei prima. Sein

Unter den Gästen war Wissenschaftsminister Lutz Stratmann (CDU), der stolz auf das Forschungsland Niedersachsen verwies. Die gehirngesteuerte Prothese von Otto Bock und die Forschungsarbeit von Stefan Hell (Zukunftspreis) nannte er exemplarisch für hiesige Forschungserfolge. Stratmann hob auch die Arbeit von Uni-Präsident Kurt von Figura hervor, ohne dessen „hervorragende Vorarbeit“ die Entscheidung für eine Elite-Universität Göttingen anders ausgefallen wäre. Weitere Förderungen versprach der Mi-



Minister Lutz Stratmann CH

nister auch für Projekte, die bei der Exzellenzinitiative noch nicht berücksichtigt wurden, wie Laser-Labor oder Primatenzentrum.

Neun Sieger waren in vier Kategorien ermittelt worden. Den Sonderpreis erhielt die Duderstädter Otto Bock Health Care GmbH für „Innovationen auf dauerhaft hohem Niveau“. Die Preise in der Kategorie „Produkte“ gingen an: 1. ERAS GmbH; 2. Microliquids GmbH; 3. FT Automation.

Sieger in der Kategorie „Handwerk & Dienstleistungen“ sind: 1. Parentis Entbindungsbetten Tischlerei Gremmler; 2. Indula GmbH; 3. Scimotion und 3. Geese beratende Ingenieure. Sieger in der Kategorie „Gründungen“ sind: 1. Cinogy GmbH; 2. Laudin Fitnessstudio für den Kopf; 3. Jobs Per Post GmbH.

Die Jury: Prof. Klaus Bobey (HAWK), Prof. Elmar Breitbach (DLR), Stefan Keveloh (Sparkasse), Prof. Erwin Neher (MPI), Anita Otto (Ausbildungsverband), Rainer Strunk-Lissowski (Handwerkskammer), Harald Süssenberger (Universität Göttingen).